

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Plätze und Wege vollständig nach (Stand vom 21.6.1973)
 Wolfsburg, den 9.7.1973

Öffentl. best. Verm.-Ing.

AUSGEARBEITET IM AUFTRAG UND IM EINVERNEHMEN MIT DER
 STADT WITTINGEN IM JULI 1973.

KLAUS SCHROEDER ARCHITEKT
 BÜRO FÜR ORTS- U. LANDESPLANUNG

ÖFFENTLICH AUSGELEGT GEM. § 2 (6) DES BUNDESBAUGESETZES IN DER
 ZEIT VOM 27. DEZEMBER 1974 BIS 28. JANUAR 1975 AUFGRUND
 DER ÖFFENTLICHEN BEKANNTMACHUNG VOM 19. JANUAR 1975

WITTINGEN, DEN 17. März 1975 DER STADTDIREKTOR

AUFGESTELLT GEMÄSS § 2 (1) DES BUNDESBAUGESETZES UND ALS
 SATZUNG GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES UND § 6 DER NIEDER-
 SÄCHSISCHEN GEMEINDEORDNUNG VOM RAT DER STADT WITTINGEN
 BESCHLOSSEN AM 3. MÄRZ 1975

WITTINGEN, DEN 17. März 1975 DER STADTDIREKTOR

DER BÜRGERMEISTER: DER STADTDIREKTOR

DER LANDKREIS GIFHORN HAT KEINE BEDENKEN.

GIFHORN, DEN 1975 DER OBERKREISDIREKTOR I.V.

ÖFFENTLICH AUSGELEGT GEMÄSS § 12 BUNDESBAUGESETZES AUFGRUND
 DER HINWEISBEKANNTMACHUNG VOM 1975 IM AMTS-
 BLATT FÜR DEN REGIERUNGSBEZIRK LÜNEBURG NR 1
 VOM 1975

WITTINGEN, DEN 1975. DER STADTDIREKTOR:

AUS ZEICHNERISCHER DARSTELLUNG UND BESCHRIFTUNG
 NICHT ERKENNBARE FESTSETZUNGEN:

- I. ART DER BAULICHEN NUTZUNG
 IM "WOCHENENDHAUSGEBIET" (SW) SIND NEBENANLAGEN WIE FOLGT
 ZULÄSSIG (§ 14 BauNVO)
 1. GRUNDSTÜCKSEINFRIEDIGUNGEN BIS ZU 0,60 m HÖHE
 2. SICHTSCHUTZBLENDEN IN VERBINDUNG MIT DEM WOCHENENDHAUS
 BIS 1,80 m HÖHE
 3. SWIMMINGPOOLS
- II. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
 DIE ZULÄSSIGE GRÖSSE DER GRUNDFLÄCHE DER BAULICHEN ANLAGEN
 (WOCHENENDHAUS) BETRÄGT 60 qm.
 DIE MINDESTGRÖSSE DER ZU BILDENDEN GRUNDSTÜCKE BETRÄGT
 400 qm (§ 9 (1) Nr. 1 c BBauG).
- III. PFLANZGEBOT FÜR GRÜNFLÄCHEN UND BRANDSCHUTZSTREIFEN
 (§ 9 (1) Nr. 15 u. 16 BBauG)
 1. FÜR DIE FLÄCHEN MIT DER ZEICHNERISCHEN FESTSETZUNG "PARK-
 FLÄCHEN, KINDERSPIELPLATZ, BOLZPLATZ" GILT FOLGENDES PFLANZ-
 GEBOT MIT BODENSTÄNDIGEN GEHÖLZEN:
 - JE 10 qm 1 BAUMARTIGES GEHÖLZ
 (WIE KIEFER, EBERESCHE, KIRSCHEN, BIRKE, LÄRCHEN,
 FICHTEN, ZITTERPAPPEL)
 - JE 8 qm 1 STRAUCHARTIGES GEHÖLZ
 (WIE WACHHOLDER, WILDROSE, GINSTER)
 2. IM FESTGESETZTEN BRANDSCHUTZSTREIFEN VON INSGESAMT 25,00
 BREITE, BESTEHEND AUS 9,00 m WINDSTREIFEN, 3 m RASEN UND
 13 m BREITEN PFLANZSTREIFEN. IM PFLANZSTREIFEN GILT FOLGENDES
 PFLANZGEBOT:
 - JE 10 qm 1 BAUMARTIGES GEHÖLZ
 (WIE KIEFER, EBERESCHE, KIRSCHEN, BIRKE, LÄRCHEN,
 FICHTEN, ZITTERPAPPEL)
 - JE 8 qm 1 STRAUCHARTIGES GEHÖLZ
 (WIE WACHHOLDER, WILDROSE, GINSTER)

PLANZEICHENERKLÄRUNG
 PLANZEICHEN GEMÄSS PLANZEICHENVERORDNUNG V. 19. JAN. 1965

FESTSETZUNGEN
 ART DER BAULICHEN NUTZUNG

SW WOCHENENDHAUSGEBIET

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:
 I ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
 0,15 GRUNDFLÄCHENZAHL
 0,15 GESCHOSSFLÄCHENZAHL

BAUWEISE:
 OFFENE BAUWEISE
 BAUGRENZE

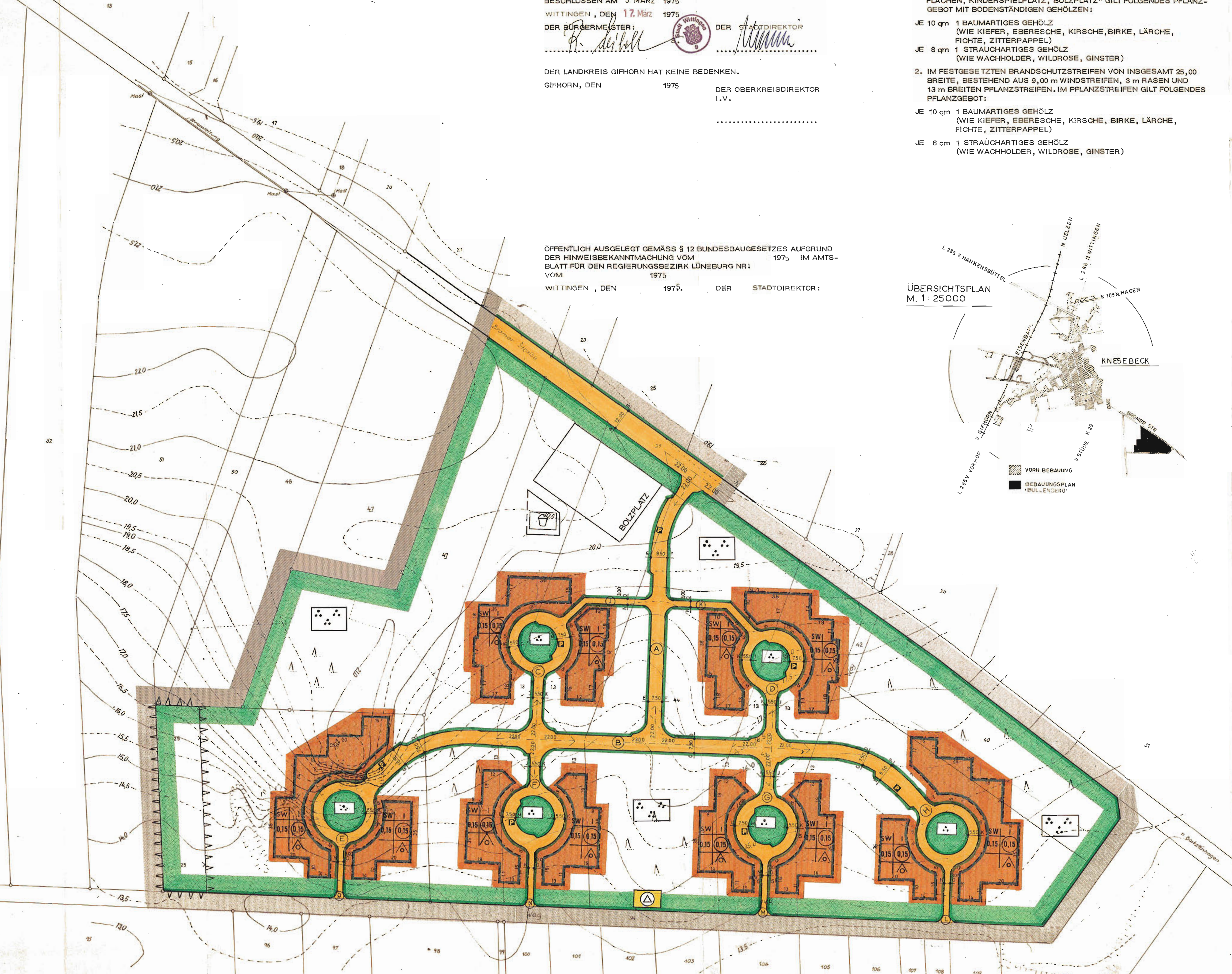
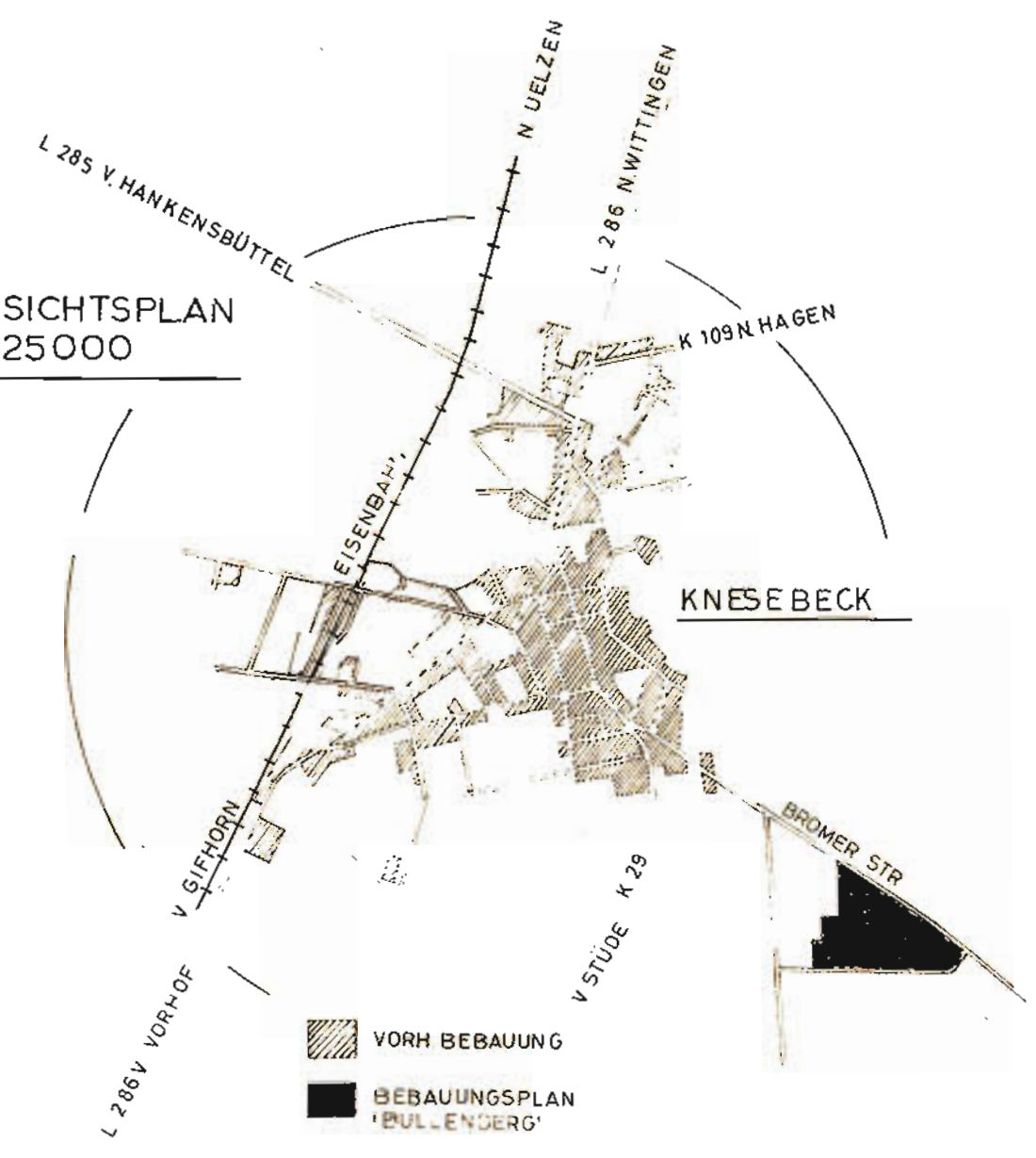
STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
 STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
 STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
 ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN

FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN:
 UMFORMERSTATION

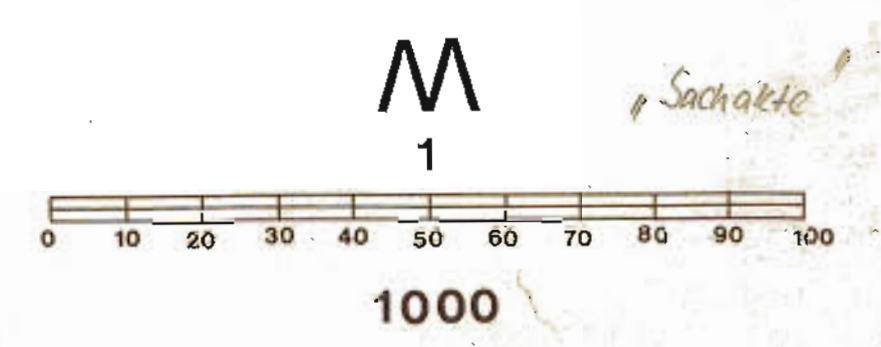
GRÜNFLÄCHEN:
 PARKFLÄCHEN
 SPIELPLATZ
 BOLZPLATZ

SONSTIGE FESTSETZUNGEN:
 VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE
 SCHUTZFLÄCHEN, 9m WINDSTREIFEN, 3m RASEN-
 STREIFEN, 13m-ZONE FÜR EINZELNE BÄUME UND
 STRÄUCHER
 SICHTDREIECK
 GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBE-
 REICHES DES BEBAUUNGSPLANES

ÜBERSICHTSPLAN
 M. 1: 25000



BEBAUUNGSPLAN NR. 5
STADT WITTINGEN
ORTSTEIL KNEESEBECK
LANDKREIS GIFHORN
BULLENBERG



KLAUS SCHROEDER ARCHITEKT
 BRAUNSCHWEIG JASPERALLEE 1b